

PRESSEMELDUNG

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 12. JULI

Grabkapelle auf dem Württemberg

**Gesang in der Gruft. Stimmungsvolle
Abendführung am 12. Juli**

Es ist eine Kapelle, in der alles an Königin Katharina erinnert: Der Witwer, König Wilhelm I. von Württemberg, ließ das Mausoleum über den Weinbergen des Württembergs als ungewöhnlich persönliches Erinnerungsmonument an seine früh verstorbene Frau errichten. Die abendliche Führung am Donnerstag, den 12. Juli, zeigt die Spuren dieser Verehrung und des Andenkens – und sie schließt mit harmonischem Wohlklang: Das A Capella-Quartett singt in der besonderen Akustik des Kapellenrunds. Für den Termin ist eine telefonische Anmeldung unter 07 11. 33 71 49 erforderlich.

FÜHRUNG UND GESANG IM MAUSOLEUM DER KÖNIGIN

Für die Württemberger blieb Königin Katharina als Landesmutter in Erinnerung, die soziale Einrichtungen gründete, Wohltaten brachte und sich überall engagierte. So ist die Zarentochter auch 200 Jahre nach ihrem Tod noch populär – und die weithin sichtbare Grabkapelle auf dem Württemberg, die bis heute an sie erinnert, hat daran ihren Anteil. Der Rundgang am 12. Juli führt bis in die Gruft, in der Königin Katharina und ihr sehr viel später gestorbener Mann Wilhelm I. von Württemberg liegen. Der Abschluss der abendlichen Führung könnte eindrucksvoller kaum sein: Das A Capella-Quartett singt – und wer je die außergewöhnliche Akustik in den Gewölben der Grabkapelle erlebt hat, weiß um den eindrucksvollen Klang.

„NIMM HIN, VERKLÄRTE, DIE DU FRÜH ENTSCHWUNDEN!“

Ein Geistlicher und zwei Sänger wurden von König Wilhelm I. dazu verpflichtet, täglich in der Grabkapelle zu beten und zu singen. Durch die vergitterte Öffnung im Kapellenboden konnten die Fürbitten direkt an die Grabstätte der 1819 verstorbenen

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 12. JULI

Katharina von Württemberg dringen. Nach orthodoxem Glauben, dem die Königin angehörte, fällt die Entscheidung zwischen ewiger Seligkeit oder endgültiger Qual erst am Tag des Jüngsten Gerichts. Die Gebete und Gesänge der Geistlichen sollten bis dahin Katharinas Seele begleiten.

ANFAHRT MIT BUS UND BAHN

Die Grabkapelle auf dem Württemberg liegt in den Weinbergen und verfügt über keine Parkplätze. Die Staatlichen Schlösser und Gärten empfehlen daher die Anfahrt mit den regelmäßig verkehrenden Bussen der Linie 61 der VVS ab dem S-Bahnhof Untertürkheim.

SERVICE

Donnerstag, 12. Juli 2018, 17.00 Uhr

„Nimm hin, Verklärte, die du früh entschwunden“

Ein Erinnerungsmonument an Königin Katharina

Sonderführung mit Dirk Zimmermann. Es singt das A Capella Quartett

PREIS

Erwachsene 12,00 €, ermäßigt 6,00 €

INFORMATION UND ANMELDUNG

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon 07 11. 33 71 49

info@grabkapelle-rotenberg.de

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Kasse Grabkapelle im Besucherzentrum Priesterhaus

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).